

CURRICULUM VITAE

Denis PHILIPPE

Denis Philippe ist Doktor der Rechtswissenschaften, an der Gründung der Anwaltskanzlei Philippe & Partners beteiligter Gesellschafter und Anwalt sowohl der brüssler als auch der luxemburgischen Anwaltskammer. Er ist außerordentlicher Professor der Université catholique de Louvain (UCL), Professor an der ICHEC und Gastprofessor der Universität Paris X Nanterre.

Sein akademisches Arbeitsgebiet erstreckt sich über das belgische Schuldrecht, deutsches und englisches Vertragsrecht, öffentliches und privates Vertragsrecht, Bankenrecht, bis hin zum internationalen Wirtschaftsvertragsrecht. Er wird regelmäßig als Schiedsrichter vom CEPANI und dem CCI berufen. Er hat mehr als dreißig Jahre Erfahrung – sowohl wissenschaftlich als auch praktisch – auf dem Gebiet des Zivil- und Handelsrechts, insbesondere hinsichtlich des Verfassens, der Überarbeitung und Verhandlung von nationalen und internationalen Verträgen, sowie in Bezug auf geschäftliche Transaktionen mit einem Finanzierungsaspekt. Er arbeitet in verschiedenen Sprachen, darunter Französisch, Niederländisch, Englisch, Deutsch und Italienisch.

Er ist Autor einer Vielzahl von wissenschaftlichen Artikeln in diesen Bereichen, namentlich einer Dissertation zu dem Thema der Veränderung von Vertragsumständen, sowie mehreren Artikeln zur Privatisierung. Er ist Chefredakteur der juristischen Zeitschrift DAOR, Mitglied verschiedener Zeitschriftenredaktionen und Mitglied des wissenschaftlichen Ausschusses von businesslawtv. Zudem wurde er regelmäßig als Experte von der Europäischen Union berufen.

Erfahrung

- 2000 – bis heute: Teilhaber von „Philippe & Partners“, Mitglied der brüssler und der luxemburgischen Anwaltskammer
- Außerordentlicher Professor an der Université catholique de Louvain (UCL), Professor an der ICHEC
- Dozent an der Universität Paris X Nanterre
- Chefredakteur der juristischen Zeitschrift DAOR
- Mitherausgeber der „Revue Générale de Droit civil“ (Vertrags- und Schuldrecht)

- Mitherausgeber der „Revue de jurisprudence Liège, Mons, Bruxelles“ (verantwortlich für die Chronik der zivilrechtlichen Haftung)
- Erfahrener Schiedsrichter
- 1999–2000: Partner der Anwaltskanzlei „Simonet, Kelder, Philippe, Domont, Lories, Mertens“ in Brüssel
- 1984–1999: Partner der Anwaltskanzlei „Balon, Buyle, Maingain & Philippe“ in Brüssel
- 1977–1984: Anwalt der brüssler Anwaltskammer und Mitarbeiter des Professors R.O. DALCQ (Vereinigung Janson Baugniet)
- Mitglied der Abteilung für Privatrecht
- Mitglied des „Centre Jean Renault“
- Mitglied der Abteilung für Wirtschafts- und Sozialrecht
- Mitglied der Abteilung für Schuldrecht

Andere Erfahrungen

- Mitglied des Rates des Instituts für europäisches Recht
- 2010– ...: Gastprofessor an der „Vrije Universiteit Brussel“ (V.U.B.) (Arbitration Law)
- Mitglied der französischen Gruppe „Transeurope Experts“
- Mitglied der Prüfungskommission bei der Dissertations-Verteidigung von Herrn Dave Mertens „Vrije en eerlijke mededinging en de bescherming van inspanningen buiten het (intellectuele) eigendomsrecht“ an der Universität Antwerpen. (4. Oktober 2010)
- Teilnahme als Jurist am „Forum sur les cahiers des charges en matière d'alimentation durable pour les collectivités“ (Bioforum – Gembloux) – 9. März 2009
- Mitglied des Koordinierungsausschusses der Kommission von Bar hinsichtlich der Vereinheitlichung des Vertragsrechts; Kommission die sich aus Universitätsprofessoren verschiedener Länder der Europäischen Union zusammensetzt und deren Arbeiten von der Europäischen Union finanziert werden. Teilnahme am Seminar in Warschau am 19. Mai 2004, in Mailand im Dezember 2004, in Berlin im Juni 2005, in Tartu (Estland) im Dezember 2005, in Luzern im Dezember 2006 und in Prag im Dezember 2007.
- Seit 1960, Mithilfe bei der Umsetzung durch die zentraleuropäischen Länder der europäischen Direktiven. (Alle Länder Zentraleuropas, Leitung eines Teams aus Juristen und Universitätsprofessoren zwischen 1999 und 2000 in der Slowakei)
- Mitglied der Gruppe für Internationale Verträge geleitet von den Professoren Fontaine und Ly.
- Redaktionsmitglied der Serie „Handelscontract“ der „Etablissements Larcier“
- Chefredakteur der juristischen Zeitschrift DAOR

- Mitherausgeber der „Revue Générale de Droit civil“ (Vertrags- und Schuldrecht)
- Mitherausgeber der „Revue de jurisprudence Liège, Mons, Bruxelles“ (verantwortlich für die Chronik der zivilrechtlichen Haftung)
- Erfahrener Schiedsrichter
- Mitglied des wissenschaftlichen Ausschusses von businesslawtele.net
- Direktor der „Belgian Nuclear Association“
- Präsident des Vorstandes der Firma Huyghebaert (seit 2002)
- 2001–2002: Direktor der Firma Vandemoortele (Kortrijk)
- Experte des OBFG für europäisches Vertragsrecht
- Mitglied der Prüfungskommission des Instituts der Betriebsrevisoren

Diplome:

- Lizentiat in Rechtswissenschaften, Université catholique de Louvain, cum magna laude, 1976
- Spezifisches Diplom auf dem Gebiet des Europäischen Rechts, Universität Utrecht, cum magna laude, 1977
- Lizentiat in Wirtschaftswissenschaften, Université catholique de Louvain, cum magna laude, 1978
- Doktor der Rechtswissenschaften, Université catholique de Louvain, summa cum laude, 1983

Arbeitsbereiche

- Schiedsentscheidungen
- Versicherungen und Haftpflicht
- Verträge
- Banken- und Finanzrecht
- Europäisches Recht (inklusive Wettbewerbsrecht)
- Energie
- Geistiges Eigentum und Handelspraktiken

Sprachkenntnisse

Französisch – Englisch – Niederländisch – Deutsch – Italienisch – Spanisch – Slowakisch – Erlernen des Luxemburgischen